

er dieses Buch einfach ausleiht. Jedem wird es für Konvertitenunterricht und Akademikerseelsorge viel Anregung und Hilfe bieten.
St. Valentin a. W. Dr F. B. König.

Im Umbruch der Zeit. Predigten. Von *Dr Joh. Engel*. Breslau 1935, G. P. Aderholz. Kart. M. 5.—, geb. M. 6.—.

Pfarrer Engel sucht in diesen neuen, kurzen und packenden Predigten zeitnahe Themata aufzustellen und zu behandeln. Er führt vielerlei Beispiele, Aussprüche, Dichter-Zitate an, um die Ausführungen zu beleben. Für dies Ziel hätte mehr noch aus den Tiefen der Heiligen Schrift mit hohem Gewinn geschöpft werden können. Das Buch wird mit seinen klaren scharfgeprägten Einteilungen den Predigern gute Dienste leisten.

Dr Donders.

Von Fest zu Fest durch das Kirchenjahr. Kurze Predigtentwürfe.

Von *Dr theol. W. Fr. Schwierholz*. Im Anhang: Festpredigten für Kinder. 8^o (156). Regensburg 1935, Friedrich Pustet. M. 2.70.

Das grundlegende Sakrament. Gedanken über die heilige Taufe.

Von *Dr theol. W. Fr. Schwierholz*. 8^o (68). Regensburg 1935, Friedrich Pustet. M. 1.20.

Trost am Grabe. Von *Dr theol. W. Fr. Schwierholz*. 8^o (100). Regensburg 1935, Friedrich Pustet. M. 1.75.

Ansprachen am Traualtar. Von *Dr theol. W. Fr. Schwierholz*. 8^o (94). Regensburg 1935, Friedrich Pustet. M. 1.75.

Hier werden dem Seelsorgsklerus gute, wertvolle *Entwürfe* zu Predigten, und kurze Gelegenheits-Ansprachen geboten, von denen er nie genug Auswahl zur Hand haben kann. Die Festpredigten führen in den liturgischen Gehalt des betreffenden Festes tiefer ein; der Aufbau ist klar und prägt sich leicht ein. Die Taufe ist vorzüglich behandelt.

Dr Donders.

Kirche und Welt. Gesamtausgabe der Dompredigten. Von *Fritz*

Vorspel S. J. (185.) Köln 1935, J. P. Bachem. Brosch. M. 2.90, geb. M. 3.90.

In einer Zeit, in der die Fundamente des Glaubensgebäudes mehr denn je berannt werden, müssen dieselben auch unerschrocken verteidigt werden. Im vorliegenden Werke werden tüchtige Waffen zur Abwehr geboten. Der Verfasser hat die Predigten 1934 in der Domkirche zu Köln, und 1935 im Dom zu Münster gehalten. Es werden in diesen fünfzehn Vorträgen durchwegs Wahrheiten aus der *theologia fundamentalis* behandelt: Christus, Mythos oder Mysterium? Christus, ja! Kirche, nein! Christi Reich der Wahrheit, der Ordnung, der Gnade. Leidensweg und Opfersieg der Kirche. Christi Statthalter. Kirche und Welt. Kirche und Persönlichkeit. Kirche und Familie. Kirche und Jugenderziehung. Kirche und Wirtschaft. Kirche und Wissenschaft. Kirche und Volk. Kirche und Staat.

Höchste Klarheit, theologische Korrektheit, sich meistens stützend auf die unangreifbaren Äußerungen des kirchlichen Lehramtes, und Wirklichkeitsnähe zeichnen diese Predigten aus. Sie verdienen uneingeschränkte Empfehlung.

Muttergottesberg b. Grulich, Böhmen.

Dr Anton Schön C. Ss. R.